

ten. Heute muß eine Koalition der Vernunft eine nukleare Katastrophe für die Menschheit verhindern.

Im Wachsen begriffen ist die Friedensbewegung der Völker auf allen fünf Kontinenten. Sie stellt eine Kraft dar, mit der die Imperialisten rechnen müssen. Noch nie seit dem zweiten Weltkrieg waren die Gefahren so groß, aber noch nie waren die Kräfte auch so stark, die in der Lage sind, dem Konfrontation- und Hochrüstungskurs der aggressivsten Kreise des Imperialismus Einhalt zu gebieten.

Liebe Mitbürger! Genossen und Freunde!

*1985 ist nicht 1939 und nicht 1941.* Heute sind die Kräfte des Friedens und des gesellschaftlichen Fortschritts ungleich stärker als vor einem halben Jahrhundert. Es gibt die reale Möglichkeit, einen nuklearen Weltbrand zu verhindern, wenn der Sozialismus, die internationale Arbeiterbewegung, die Bewegung der Nichtpaktgebundenen und die Friedensbewegung der Völker alles, was sie vermögen, in die Waagschale werfen. Die Chance für eine Verantwortungsgemeinschaft, die Menschen aller Klassen und Schichten, jedweder Hautfarbe, weltanschaulichen oder religiösen Bindung zusammenschließt, steht günstig. Wir haben Grund, optimistisch zu sein. Dabei ist ein starkes Motiv unserer Zuversicht und der Sicherheit der Zukunft auch unserer Kinder und Kindeskinde der unzerstörbare Bund mit unseren Befreiern und Brüdern in der Sowjetunion, dem stärksten Friedensstaat.

*Wir werden alles tun,* um diesen Bruderbund immer weiter zu festigen und seine ökonomischen, politischen und geistigen Potenzen auf die Höhe der vor uns stehenden größeren Aufgaben zu heben.

*Wir werden alles tun,* um unsere sozialistische Deutsche Demokratische Republik weiter zu stärken und sicher zu schützen. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist die Erfüllung und gezielte Überbietung des Volkswirtschaftsplanes 1985 und der kontinuierliche Übergang zum Fünfjahrplan 1986 bis 1990. Durch ihre Taten im sozialistischen Wettbewerb werden die Werktätigen den Befreiern vom Faschismus ein würdiges Denkmal setzen.

*Wir werden alles tun,* um in Vorbereitung des 40. Jahrestages des Sieges und der Befreiung, mit Blick auf den XL Parteitag der SED, bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft hohe Leistungen in allen Bereichen zu vollbringen. Redliche Arbeit, Fleiß und Initiative sind die Bausteine für das Wohl und Glück des Volkes, für Sicherheit und Frieden.

So sieht der 40. Jahrestag des Sieges über den Hitlerfaschismus und unserer Befreiung das Volk der DDR an der Seite der Sowjetunion, als festen Bestandteil der sozialistischen Gemeinschaft und inmitten jener Kräfte, die danach